

LK 5/11

# Einundvierzigster Jahresbericht

des

# Konservatoriums für Musik in Zürich

1916—1917

(1. April 1916 bis 31. März 1917.)



ZÜRICH

Druck: Art. Institut Orell Füssli  
1917.

6107  
Hg.

# Verzeichnis der Behörden und der Lehrerschaft während des Schuljahres 1916/1917.

## Verwaltungsrat:

Abgeordnet von der Zentralschulpflege: Herr Stadtrat Dr. A. Bosshardt.  
" von der Tonhallegesellschaft: die Herren Prof. R. Escher, H. Reiff, H. Vogel-Fierz.  
" von der Allgemeinen Musikgesellschaft: die Herren R. Kisling, Dr. A. Steimer-Schweizer, C. F. Ulrich.  
" vom Gemischten Chor Zürich: die Herren Dr. F. Hegar, O. Honegger, E. Usteri-Faesi.  
" vom Sängerverein Harmonie: die Herren A. Frick-Morf, Fritz Huber, Prof. J. Spühler.  
" vom Männerchor Zürich: die Herren Dr. V. Andreae, Dr. A. Steiger, R. Thomann.  
" von der Zürcher Liederbuchanstalt: Herr S. Briner.

Bureau des Verwaltungsrates:

Herr Rob. Thomann, Präsident.  
" Prof. J. Spühler, Vizepräsident.  
" E. Usteri-Faesi, I. Aktuar.  
" Richard Kisling, II. Aktuar. †

## Direktion:

Herr Prof. R. Escher, Präsident.  
" R. Kisling, Vizepräsident. †  
" Oberrichter O. Honegger, Aktuar.  
" Prof. J. H. Bolle, Quästor.  
" Dr. V. Andreae } Direktoren.  
" Dr. F. Hegar }  
" Adolf Hug.  
Sekretär der Direktion: Herr F. Pfennigwerth.

## Lehrerschaft:

Klavier: die Herren K. Baldegger, E. Heuberger, E. Isler, A. Knecht, E. Lochbrunner, H. Meyer, P. O. Möckel, G. Staub, C. Weber und die Damen Fr. J. Colli, Frau J. Dintl-Diener, Fr. E. Fridöri, Fr. M. Heisterhagen, Fr. A. Laquai, Fr. A. Lorch, Fr. A. Müller, Fr. M. Scheiblauser, Frau L. Wilczek-Attenhofer und Fr. M. Wullschlegler.  
Orgel: die Herren K. Baldegger und J. Luz.  
Harmonium: Herr H. Meyer.  
Violine: die Herren W. de Boer, F. Böttcher, P. Essek, H. Johner, Lidus Klein, und die Damen Fr. L. Koellreuter, Fr. M. Nabholz und Fr. M. Oertly.  
Cello: Die Herren C. Hessel und Fritz Reitz.  
Kontrabass: Herr W. Fricke.  
Flöte: Herr O. Köhler.  
Oboe: Herr H. Schreep.  
Klarinette: Herr Pathe.  
Trompete: Herr A. Klein.  
Zusammenspiel: die Herren W. de Boer und J. A. Ebner.  
Quartettspiel: Herr W. de Boer.  
Orchesterspiel: Herr W. de Boer.  
Sologesang: die Herren H. Häusermann, V. Heermann und Frau E. Welti-Herzog.  
Chorgesang: Herr H. Häusermann.  
Rezitation: Herr Alfr. Bosshard.  
Solfeggio: die Herren H. Häusermann und C. Weber.  
Rhythmische Gymnastik: Herr L. Kempter und Fr. M. Scheiblauser.  
Theorie: die Herren L. Kempter und C. Vogler.  
Partiturspiel und Dirigieren: die Herren Dr. V. Andreae, Laquai und Vogler.  
Komposition: die Herren Dr. Andreae, Laquai und Vogler.  
Musik-Diktat: Herr L. Kempter.  
Musikgeschichte: Herr Prof. Dr. Radecke.

Zu unserem grössten Bedauern müssen wir den Bericht über das abgelaufene Verwaltungsjahr 1916/17 durch die Mitteilung einleiten, dass Herr Dr. *Friedrich Hegar* aus Gesundheitsrücksichten sich genötigt sah, sich von der Direktion zurückzuziehen, nachdem er noch kurz zuvor Herrn Dr. *Andreae* während dessen Abwesenheit im Militärdienst an der Grenze vertreten hatte. Herr Dr. Hegar hat im Jahre 1875 die Anstalt ins Leben gerufen und stand seit der Zeit ununterbrochen an ihrer Spitze; er hat der Anstalt seinen Stempel aufgedrückt. Die Lehrerschaft hatte die Anregung gemacht, zum bleibenden Andenken bei Anlass seines fünfundsiebzigsten Geburtstages seine Büste im Hause aufzustellen. Wurde dabei zuerst an einen Abguss der im Vestibül der Tonhalle befindlichen Büste gedacht, so erwies sich diese bald für den einzig in Betracht fallenden Aufstellungsort im Treppenhaus als zu klein. Herr Bildhauer Haller schuf daher eine neue überlebensgrosse, dem Standpunkt angemessene Büste. Diese stellt Herrn Dr. Hegar im kräftigen Mannesalter vor und verkörpert so aufs Beste den Gründer und Leiter des Konservatoriums. Die Aufstellung der Büste ging in aller Stille vor sich, da sich Herr Dr. Hegar die in Aussicht genommene einfache Feier verboten hatte.

Am 7. März verloren wir durch einen plötzlichen Tod Herrn *Richard Kisling*, der erst im Jahr zuvor in die Direktion eingetreten war, indessen schon seit vielen Jahren als Abgeordneter der Allgemeinen Musikgesellschaft im Verwaltungsrat sein Interesse für die Anstalt bezeugt hat.

In den Lehrkörper ist neu als Lehrer für Sologesang Herr *Viktor Heermann* aufgenommen worden, da sich Herr Häusermann ausser Stand sah, die wachsende Zahl von Schülern allein zu übernehmen. Die Vertretung des Herrn Dr. *Andreae* im Partiturspiel und Dirigieren übernahm neben Herrn *Vogler* unser ehemaliger Schüler Herr *Reinhold Laquai*. Fräulein *Marta Oertly* trat wegen ihrer Verheiratung aus.

Der Besuch der Dilettantenschule zeigte gegenüber dem Vorjahre keine wesentliche Veränderung; dagegen hat derjenige der Künstlerschule eine ganz erhebliche Vermehrung erfahren. Die nachfolgenden Seiten enthalten die üblichen statistischen Angaben.

### Künstlerschule.

Sommersemester	28 Herren,	114 Damen,	zusammen	142 (+ 46)
Wintersemester	38 „	117 „	„	155 (+ 35)

#### Beteiligung an den einzelnen Fächern:

	Sommersemester			Wintersemester		
	Herren	Damen	Total	Herren	Damen	Total
Klavier ... ..	28	110	138	34	116	150
Orgel ... ..	9	3	12	10	7	17
Violine ... ..	10	22	32	12	19	31
Cello ... ..	4	6	10	3	8	11
Kontrabass ... ..	—	—	—	1	—	1
Flöte ... ..	—	—	—	1	—	1
Zusammenspiel ... ..	28	108	136	32	84	116
Quartettspiel ... ..	4	15	19	8	12	20
Sologesang ... ..	4	46	50	8	37	45
Chorgesang ... ..	18	55	73	17	56	73
Solfeggio ... ..	14	67	81	16	44	60
Komposition ... ..	6	1	7	8	2	10
Partiturspiel und Dirigieren ...	7	2	9	6	1	7
Theorie ... ..	28	114	142	33	114	147
Musikgeschichte ... ..	18	110	128	20	110	130

### Dilettantenschule.

Sommersemester	190 Schüler	492 Schülerinnen	total	682 (+ 6)
Wintersemester	181 „	495 „	„	676 (— 6)

Davon waren Schülerinnen des Lehrerinnenseminars:

im Sommersemester 94 (— 1)

im Wintersemester 94 (+ 1)

#### Beteiligung der Seminaristinnen, Lehrer und Lehramtskandidaten an den einzelnen Fächern:

	Sommersemester			Wintersemester		
	Herren	Damen	Total	Herren	Damen	Total
Klavier ... ..	1	70	71	—	71	71
Violine ... ..	2	24	26	3	28	31
Orgel ... ..	1	—	1	—	—	—

*Beteiligung der übrigen Schüler an den einzelnen Fächern:*

	Sommersemester			Wintersemester		
	Schüler	Schülerinnen	Total	Schüler	Schülerinnen	Total
Klavier ... ..	92	296	388	97	313	410
Orgel ... ..	—	2	2	—	1	1
Harmonium ... ..	9	—	9	—	—	—
Violine ... ..	56	43	99	64	54	118
Cello ... ..	19	5	24	18	4	22
Flöte ... ..	5	1	6	3	1	4
Trompete ... ..	1	—	1	2	—	2
Zusammenspiel ... ..	—	3	3	—	4	4
Orchesterspiel ... ..	16	41	57	13	31	44
Sologesang ... ..	5	11	16	7	10	17
Chorgesang ... ..	1	31	32	2	33	35
Rezitation ... ..	3	51	54	5	41	46
Solfeggio für Kinder ... ..	9	26	35	14	48	62
„ „ Erwachsene ... ..	4	55	59	—	21	21
Rhythmische Gymnastik f. Kinder ...	54	144	198	55	147	202
„ „ f. Erwachsene ... ..	—	35	35	—	22	22
Theorie ... ..	3	13	16	3	18	21
Partiturspiel und Komposition ... ..	—	1	1	—	—	—

**Meisterklassen.**

Die Teilnehmer sind in der Frequenzliste der beiden Abteilungen schon mitgezählt.

	Sommersemester			Wintersemester		
	Herren	Damen	Total	Herren	Damen	Total
Klavier (Herr Möckel) ... ..	6	20	26	8	23	31
Violine (Herr de Boer) ... ..	3	16	19	8	14	22
Sologesang (Frau Welti-Herzog) ...	—	13	13	—	11	11

**Freiplätze.**

An der Dilettantenschule:

	Sommersemester		Wintersemester	
von der Erziehungsdirektion ... ..	4 ganze,	—	3 ganze,	2 halbe
von der Zentralschulpflege ... ..	1 ganzer,	2 halbe	3 ganze,	—
vom Konservatorium ... ..	3 ganze,	4 halbe	2 ganze,	1 halber

An der Künstlerschule:	Sommersemester	Wintersemester
von der Zentralschulpflege ... ..	— 2 halbe	— —
vom Konservatorium ... ..	2 ganze 1 halber	6 ganze 2 halbe

Unser Subventionen-Konto weist folgende Eingänge auf:

von der hohen Regierung des Kantons Zürich ...	Fr. 1500.—
vom Stadtrat Zürich... ..	„ 4000.—
von der Allgemeinen Musikgesellschaft ... ..	„ 2000.—
vom Gemischten Chor Zürich ... ..	„ 500.—
vom Sängerverein Harmonie ... ..	„ 100.—
vom Männerchor Zürich ... ..	„ 100.—
von der Zürcher Liederbuchanstalt ... ..	„ 500.—
von der Tonhalle-gesellschaft ... ..	„ 200.—
	<hr/> Fr. 8900.—

Die Tonhalle-gesellschaft und ihr Orchester haben sich auch im Berichtsjahr wieder unseren Dank für die Einräumung des grossen Saales und die Mitwirkung bei den Prüfungen erworben. Von einem Gönner erhielten wir drei Coupons unserer Obligationen im Betrage von Fr. 22.50 geschenkt. Unsere ehemalige Schülerin, die Sängerin Fräulein *Emma Süsstrunk* vermachte uns durch letztwillige Verfügung ihren Flügel und ihren umfangreichen Besitz an Musikalien. Ihr Bruder Herr *Hans Süsstrunk*, der ihr im Tode bald nachfolgte, bedachte die Alterskasse der Lehrerschaft mit einem Legate von Fr. 1000.—.

Allen Behörden, Vereinen und Privaten, die uns mit Zuwendungen und Unterstützungen bedacht haben, sprechen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank aus.

### Diplome.

Es sind nach bestandenen Prüfungen im Laufe des letzten Jahres folgende Diplome erteilt worden:

#### Lehrerdiplome.

Für Klavier

auf der mittleren Stufe: Frl. Doris Hoffmann (Lehrer Herr Möckel) und Herr Josef Stump (Lehrer Herr Staub).

Für Violine

auf der mittleren Stufe: Frl. Nelly Crawford, Frl. Gertrud Goos, Frl. Ilse Wassner (Lehrer Herr de Boer).

Konzertdiplome.

Für Violine:

Frl. Minna Barrenscheen, Herr Ottokar Cadek (Lehrer Herr de Boer).

Als Sängerin:

Frl. Magda Steuri (Lehrerin Frau Welti-Herzog).

*Zürich, im Oktober 1917.*

Namens der Direktion:

Der Präsident:

Prof. **Rudolf Escher.**

Der Aktuar:

a. Oberrichter **O. Honegger.**

## Betriebsrechnung vom 1. April 1916 bis zum 31. März 1917.

Einnahmen.		Fr.	Cts.	Ausgaben.		Fr.	Cts.
Unterrichts-Konto				Unterrichts-Konto			
Betrag der Schulgelder . . . . .	Fr. 178,780. —		30	Besoldungen d. Direktion u. d. Lehrer Fr. 124,217. 90			
Ertrag der Vortragsübungen und Prüfungen . . . . .	2,228. 30	181,008		Unterhalt der Instrumente . . . . .	1,194. 20		
Zinsen-Konto				Kalkantenlöhne u. Orgelbenützung . . . . .	415. —		
Kontokorrentzinsen . . . . .	Fr. 1,664. 45		45	Inserate, Druckkosten etc. . . . .	777. 80		
Ertrag aus Wertschriften . . . . .	1,185. —	2,849		Kosten d. Vortragsübungen u. Prüf. . . . .	1,975. 10		
Spesen-Konto				Einzahlungen in die Alterskasse der Lehrerschaft . . . . .	3,652. —	132,232	—
Ertrag der Garderobe . . . . .	Fr. 377. 20		71	Zinsen-Konto			
Ertrag des Telefons . . . . .	113. 90	650		Verzinsung des Obligationenkapitals (inkl. geschenkte Coupons) . . . . .	Fr. 8,633. 30		
Verschiedenes . . . . .	159. 61			Schuldbriefzinsen . . . . .	1,700. —		
Lokalmiete-Konto				Zinsen für die Alterskasse . . . . .	434. 20	10,767	50
Ertrag des Konzertsaales . . . . .	Fr. 1,310. —		—	Spesen-Konto			
Ertrag des Singsaales . . . . .	190. —	1,500		Unterhalt d. Gebäudes . . . . .	Fr. 2,901. —		
Subventionen-Konto				Asskuranz, Wasserzins, Abfahrwesen, Telefon . . . . .	965. 50		
Subventionen pro 1916/17 . . . . .	8,900	8,900	—	Unkosten aller Art (Besoldungen, Löhne, Bureauaterial etc.) . . . . .	11,066. 28	14,932	78
				Heizungs- und Beleuchtungs-Konto			
				Kohlen, Gas, elektr. Licht . . . . .	5,697	5,697	10
				Lokalmiete-Konto			
				Gratifikation, Löhne . . . . .	152	152	—
				Obligationen-Amortisationsfonds-Konto			
				Einlage . . . . .	2,500	2,500	—
				Stipendienfonds-Konto			
				Einlage . . . . .	4,000	4,000	—
				Rückstellung für Teuerungszulagen . . . . .		12,500	—
				Abschreibungen			
				Musikalien u. Instrumente (Fr. 93.90 Anschaffungen und Reparaturen) Fr. 1,093.90			
				Bibliothek-Konto (Fr. 110.03 Anschaffungen) . . . . .	210.03		
				Debitoren . . . . .	464. —		
				Immobilien . . . . .	10,000. —	11,767	93
				Gewinn- und Verlust-Konto . . . . .		359	15
						194,908	46
						194,908	46

Beilage B.

## Gewinn- und Verlust-Rechnung.

	Soll		Haben	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Unterrichts-Konto ... .. .			48,776	30
Subventionen-Konto... .. .			8,900	—
Lokalmiete-Konto ... .. .			1,348	—
Spesen-Konto ... .. .	14,282	07		
Heizungs- und Beleuchtungs-Konto . . . . .	5,697	10		
Zinsen-Konto. . . . .	7,918	05		
Einlage in den Obligationen-Amortisationsfonds ... .. .	2,500	—		
Rückstellung für Teuerungszulagen ... .. .	12,500	—		
Einlage in den Stipendienfonds ... .. .	4,000	—		
Abschreibungen:				
auf Musikalien- und Instrumenten-Konto ... .. .	1,093	90		
„ Bibliothek-Konto ... .. .	210	03		
„ Debitoren-Konto ... .. .	464	—		
„ Immobilien-Konto ... .. .	10,000	—		
Kapital-Konto, Vorschlag ... .. .	359	15		
	59,024	30	59,024	30

Beilage C.Schluss-Bilanz  
auf den 31. März 1917.

	Aktiven		Passiven	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Alterskasse der Lehrerschaft . . . . .			12,034	05
Stiftungsgut-Konto ... .. .			26,500	—
Stipendienfonds-Konto ... .. .			56,171	55
Erneuerungsfonds für Instrumente ... .. .			16,180	—
Obligationen-Amortisationsfonds . . . . .			54,210	60
Obligationen-Konto ... .. .			287,750	—
Schuldbrief-Konto ... .. .			20,000	—
Rückstellung für Teuerungszulagen ... .. .			12,500	—
Kapital-Konto ... .. .			356,692	99
Immobilien-Konto ... .. .	660,000	—		
Mobilien-Konto ... .. .	1	—		
Bibliothek-Konto . . . . .	500	—		
Musikalien- und Instrumenten-Konto ... .. .	6,000	—		
Kassa-Konto ... .. .	1,547	04		
Schweiz. Kreditanstalt ... .. .	40,993	35		
Wertschriften des Stipendienfonds ... .. .	55,000	—		
Wertschriften des Erneuerungsfonds für Instrumente ... .. .	15,000	—		
Wertschriften des Obligationen-Amortisationsfonds . . . . .	45,000	—		
Postchek-Konto ... .. .	1,525	80		
Debitoren-Konto ... .. .	1,897	—		
Wertschriften-Konto . . . . .	14,575	—		
	842,039	19	842,039	19

Beilage D.

Rechnung der Alterskasse der Lehrerschaft des Konservatoriums.

I. Betriebsrechnung vom 1. April 1916 bis 31. März 1917.

*Ausgaben*

<i>Einnahmen</i>		<i>Ausgaben</i>	
Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Saldo beim Konservatorium am 1. April 1916	14,512	Ankauf von Wertschriften . . . . .	9,900
Legat des Herrn H. Süssstrunk . . . . .	1,000	Rückzahlung an ausgetretene Mitglieder . . . . .	1,913
Einzahlungen der Mitglieder . . . . .	2,649	Saldo beim Konservatorium . . . . .	12,034
Zulagen des Konservatoriums . . . . .	3,652		
Zinsen:			
der Mitglieder-Guthaben Fr. 1553. 15			
des Fonds zur Ermässigung			
der Einzahlungen der			
Lehrerschaft " 481. 05	2,034		
	23,847		23,847
			80

II. Schlussbilanz auf 31. März 1917.

<i>Aktiven</i>		<i>Passiven</i>	
Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Wertschriften . . . . .	—	Guthaben der Mitglieder . . . . .	90
Guthaben beim Konservatorium . . . . .	44,900	Fonds zur Ermässigung der Einzahlungen	15
	12,034	der Lehrerschaft . . . . .	56,934
	56,934		05

Beilage E.

## Vortragsübungen.

**1. Übung,** Mittwoch, den 21. Juni.

1. Mozart	1. Satz a. d. G-dur-Konzert ... ..	Hans Rahn
2. Mozart	1. Satz a. d. A-dur-Konzert ... ..	Robert Esseck
3. Bruch	1. u. 2. Satz a. d. Konzert in g-moll ...	Jakob Derrier
4. Wieniawski	Legende ... ..	Helene Marti
Mlynarski	Polonaise ... ..	
5. Nardini	1. Satz aus einer Sonate ... ..	Rosa Held
6. David	Introduction et Variations sur le thème: „Je suis le petit Tambour“ ... ..	Immanuel Kammerer

Violinklasse des  
Herrn Esseck

**2. Übung,** Donnerstag, den 29. Juni.

1. Klengel	1. u. 2. Satz a. d. G-dur Sonatine ... ..	Rolf Langnese
2. Klengel	1. u. 2. Satz a. d. Concertino a-moll ...	Joh. Saeger
3. Romberg	Variationen ü. österreich. Nationallieder	Fritz Huber
4. Klengel	2. u. 3. Satz a. d. C-dur Concertino ...	Richard Sturzenegger
5. Klengel	1. u. 2. Satz a. d. G-dur Concertino ...	H. Biedermann
6. Romberg	Andante a. d. D-dur Konzert ... ..	E. v. Gonzenbach

Celloklasse des  
Herrn Reitz

**3. Übung,** Donnerstag, den 13. Juli.

1. Breslaur	Jägerlied ... ..	Willy Guggenheim
2. Schubert	Heidenröslein ... ..	Gertrud Luchsinger
3. Wilm	Aus op. 81 ... ..	Margrit Tobler
4. Mendelssohn	Lied ohne Worte ... ..	Elisabeth Schüle
5. Hofmann	„Aus meinem Tagebuch“ ... ..	Margrit Roth Nelly Schmid
6. Holländer	Spanische Serenade für Violine ... ..	
7. Bach	Suitensatz ... ..	Margrit Kleiner
8. Chopin	Walzer ... ..	Wanda Turin
9. Schubert	Impromptu ... ..	Luise Graf
10. Mendelssohn	Fantasie ... ..	Martha Wasmer
11. Beethoven	Rondo ... ..	Margrit Meier

Lehrerinnen:  
Klavier:  
Frl. Wullschleger  
Violine:  
Frl. Nabholz

**4. Übung,** Donnerstag, den 7. September.

1. Jensen	Op. 33, 2 Stücke ... ..	Grete Schwarzenbach
2. Heller	Tarantella in As-dur ... ..	Melanie Herzog
3. Jensen	Irrlichter ... ..	Lilly Voegeli
4. M. Dowell	Op. 51, 2 Stücke ... ..	Elvira Wegmann
5. Schumann	Kinderszenen ... ..	Trudy Svoboda
6. Schubert	Impromptu, op. 30, No. 2 ... ..	Alice Anderegger

Lehrer:  
Klavier:  
Frl. Colli  
Violine:  
Hr. Klein

7. Reger	Blätter und Blüten, 3 Stücke ... ..	Marie Prodolliet	
8. Mendelssohn	Fantasie, fis-moll, I. Satz ... ..	Elise Frank	
9. Field	Rondo, Es-dur ... ..	Aimée Forrer	
10. Beethoven	Sonate, E-dur, II. und III. Satz, op. 14, No. 1 ... ..	Trudy Vorbrodt	Lehrer:
11. Schubert	Impromptu, f-moll, op. 142, No. 4 ...	Berta Dubs	Klavier:
12. Galkine	Serenade	} für Violine ... ..	Frl. Colli
13. Godard	Canzonetta		Helene Bosshard
14. Händel	Sonate, I. und II. Satz ... ..	Ferdinand Hürlimann	Hr. Klein
15. Mozart	Andante cantabile ... ..	Nelly Giger	
16. Sinding	Romanze, op. 9 ... ..	Klara Heiz	
17. Beriot	Scène de Ballet ... ..	Alice Bodmer	
18. Wieniawsky	Romanze et Rondo élégant ... ..	Simon Weinmann	

### 5. Übung, Donnerstag, den 14. September.

1. Kullak	Op. 62, 1 Stück ... ..	Alice Mühlemann	
2. Hofmann	Gavotte ... ..	Nina Tobler	
3. Wilm	Marsch ... ..	Marta Walder	
4. Gade	Albumblatt ... ..	Charlotte Baillo	
5. Bohm	Sarabande für Violine ... ..	Karl Schäfer	
6. Rode	Air varié für Violine ... ..	Goliardo Bastianoni	Lehrer:
7. Beriot	II. u. I. Satz a. d. 7. Konzert für Violine	Leopold Laurent	Klavier:
8. Wilm	Melodie ... ..	Britta Wessel	Frl. Müller
9. Grieg	Erotik ... ..	Fanny Ziporckin	Violine:
10. Gade	„Im Walde“ ... ..	Luise Näf	Hr. Böttcher
11. Bach	Englische Suite No. 2, 3 Stücke ...	Elsa Corodi	
12. Heller	Op. 45, No. 1 ... ..	Elise Huber	
13. Jensen	Polonaise ... ..	Anton Feer	
14. Chopin	Walzer, Es-dur No. 1 ... ..	Lilly Homann	
15. Beethoven	Sonate No. 1, 3. Satz ... ..	Erhart Ermatinger	

### 6. Übung, Dienstag, den 19. September.

1. Lasserre	Menuett ... ..	Cécile Barth	
2. Dussek	Sonatinensatz ... ..	Ida Krauer	
3. Hoffmann	Gavotte ... ..	Hedwig Krauer	
4. Kuhlau	Rondo ... ..	Anny Spoerri	Lehrerinnen:
5. Grieg	„Wächterlied“ und „Volksweise“ ...	Margrit Wagner	Klavier:
6. Mendelssohn	Zwei Lieder ohne Worte ... ..	Elsa Trösch	Frl. Laquai
7. Haydn	Sonate in G-dur, No. 11, I. Satz ...	Bella Perelzveich	Frl. Heisterhagen
8. Scharwenka	Tarantella ... ..	Clara Friedländer	
9. Haydn	Sonate in D-dur, No. 7, III. Satz ...	Anny Boos	
10. Chopin	Walzer in cis-moll ... ..	Margot Jesumann	

11. Schubert	Impromptu in As-dur ... ..	Marta Stierli	
12. Kullak	Op. 62, zwei Stücke ... ..	Nelly Franz	
13. Kirchner	Op. 35, „Spielsachen“ ... ..	Rosa Steiger	
14. Jensen	Op 33, zwei Walzer ... ..	Anna Schweizer	Lehrerinnen:
15. Schubert	Impromptu, op. 90, Nr. 4 ... ..	Marie Guyer	Klavier:
16. Jensen	„Morgengesang“, „Kreuz am Wege“	Berta Wondrasch	Frl. Laquai
17. Schubert	Impromptu, op. 90, No. 1 ... ..	Sophie Brunner	Frl. Heisterhagen
18. Kirchner	Polonaise für zwei Klaviere ... ..	{ Mathilde Som Marie Guyer	
19. Bach	Italienisches Konzert, I. Satz ... ..	Lydia Lüßy	

### 7. Übung, Donnerstag, den 21. September.

1. Fuchs	Aus op. 32 ... ..	Fritz Meyer	
2. Schubert	Scherzo in B-dur ... ..	Carla Rottenberg	
3. Götz	Sonatine ... ..	Lydia Markert	
4. Schumann	Aus „Bunte Blätter“ ... ..	Marta Urner	
5. Heller	Op. 146, Finale ... ..	Johanna Baumann	
6. Götz	Rondo ... ..	Helene Bietenholz	Lehrerinnen:
7. Rubinstein	Romanze ... ..	Alice Wolf	Klavier:
8. Dubois	„Les Abeilles“ ... ..	Paula Pezzey	Frl. Fridöri
9. Reger	Frühlingslied und Melodie... ..	Ida Pfister	Frau Wilczek
10. Hummel	„La Galante“ ... ..	Elsa Milt	
11. Vincent d'Indy	„Laufenbourg“ ... ..	Annina Degen	
12. Chopin	Rondo in e-moll ... ..	Robert Schmidt	
13. Moskowsky	Valse brillante ... ..	Arnold Bröck	
14. Liszt-Wagner	Spinnerlied ... ..	Clara Sutter	

### 8. Übung, Montag, den 25. September.

1. Beethoven	Op. 14 zwei Sätze ... ..	Dora Züblin	
2. Chopin	Nocturne in e-moll... ..	Lydia Haab	
3. Dvorak	Serenade... ..	Hermine Ganz	
4. Sinding	Intermezzo ... ..	Elisabeth Grob	
5. Weber	Sonate, op. 49, letzter Satz ... ..	Emil Politti	Klavierklasse des
6. Schumann	Kreisleriana, vier Stücke ... ..	Erna Weil	Herrn Knecht
7. Liszt	Étude in Des-dur ... ..	Elfriede Bransch	
8. Tschaikowsky	Variationen in F-dur ... ..	Klara Staub	
9. Chopin	Scherzo in b-moll ... ..	Frieda Bodmer	
10. Liszt	Bénédiction de Dieu dans la Solitude	Ernst Hauser	

### 9. Übung, Dienstag, den 26. September.

1. Schytte	Op. 96, Märchen ... ..	Gertrud Müller
2. Heller	Zwei Stücke aus op. 138 ... ..	Dora Hebling
3. Heller	Op. 47, zwei Etüden ... ..	Richard Eidenbenz
4. Schubert	Scherzo in B-dur ... ..	Siegfried Furrer
5. Wilm	Op. 8, Scherzino ... ..	Hedwig Heussi
6. Beethoven	Variationen über „Nel cor“ ... ..	Adolf Hug
7. Grieg	Op. 47, Albumblatt ... ..	Hans Wäger
8. Tschaikowsky	Op. 37, „Am Kamin“ ... ..	Hans Hug
9. Bach	Bourrée, Menuett und Gigue ... ..	Martin Bodmer
10. Reger	„Blätter und Blüten“ ... ..	Margaretha Hardmeyer
11. Götz	Op. 7, Lose Blätter ... ..	Hugo Wirth
12. Mozart	Fantasie und Sonatensatz in c-moll ... ..	Helene Roth
13. Grieg	Sonate I. und II. Satz ... ..	Renée Kaller

Klavierklasse der  
Frl. Lorck

### 10. Übung, Donnerstag, den 28. September.

1. Rob. Schumann	Humoreske ... ..	Elly Schlumpf
2. L. van Beethoven	Sonate op. 31, Nr. 3, in Es-dur ... ..	Elise Frey
3. E. Sauer	Volubilité ... ..	Friedrich Schlor
E. Sauer	Les Sirènes ... ..	
J. Marx	Rhapsodie ... ..	
4. C. Franck	Prélude, Choral et Fugue ... ..	Dorli Diem

Klaviermeisterklasse  
des Herrn Möckel

### 11. Übung, Donnerstag, den 5. Oktober.

1. E. Schütt	Carnaval mignon, op. 48 ... ..	Estelle Korrodi
2. R. Schumann	Papillons ... ..	Emil Schlumpf
3. L. v. Beethoven	Sonate, op. 31, Nr. 2, I. Satz ... ..	Martha Maurer
4. P. Tschaikowsky	Variationen in F-dur, op. 19 ... ..	Klara Speich
5. H. Herz	Konzertsatz ... ..	Tildy Kläusli
6. L. v. Beethoven	Rondo a capriccio, op. 129 ... ..	Emmy Dürst
7. R. Schumann	Konzert in a-moll, I. Satz ... ..	Max Hengartner
8. C. Saint-Saëns	Konzert in g-moll, I. und II. Satz ... ..	Franz Plotti

Klavierklasse des  
Herrn Baldegger

### 12. Übung, Freitag, den 6. Oktober.

1. C. Saint-Saëns	Konzert in e-moll ... ..	Clara Spiller
2. E. v. Dohnányi	Konzert in e-moll, I. Satz ... ..	Hans Oser
3. E. Schelling	Suite fantastique ... ..	Otto Strauss

Klaviermeisterklasse  
des Herrn Möckel

## 13. Übung, Freitag, den 10. November.

- |   |  |                                       |
|---|--|---------------------------------------|
| 1. Rob. Franz   | a) „Will über Nacht wohl durch das Thal“; b) „Liebchen ist da“ ... ..          | Emma Märki                            |
| 2. Rubinstein   | „Es blinkt der Tau“ ... ..   | Ida Graf                              |
| 3. Rob. Schumann  | a) Schöne Fremde; b) Frühlingsnacht  | Sybille Benz                          |
| 4a. Brahms  | Magyarisch ... ..  | } Frieda Bodmer                       |
| 4b. R. Franz  | Im Herbst ... ..   |                                       |
| 5. Altdeutsche Volkslieder, bearbeitet von W. Tappert: a) „Ich spring in diesem Ringe“; b) Sommerlied |  | Ella Holliger                         |
| 6. Mendelssohn  | „Suleika und Hatem“ ... ..   | { Margrit Brüderlin<br>Emil Heinemann |
| 7. Mozart-Busoni  | Andantino aus dem 9. Klavierkonzert  | Erna Leutenegger                      |
| 8. Beethoven  | Variationen in c-moll ... ..   | Marguerite Guillard                   |
| 9. Dräseke  | Der König von Thule ... ..   | Leo Lieber                            |
| 10. Schumann  | a) Mondnacht; b) Widmung ... ..  | Erna Weil                             |
| 11. Schubert  | a) „Du bist die Ruh“; b) Geheimes; c) Ständchen ... ..                         | Emil Heinemann                        |
| 12. Mozart  | Recitativ u. Arie a. d. Oper Figaros Hochzeit: „Endlich nah't sich die Stunde“ | Lydia Stucki                          |
| 13. Liszt   | Chapelle de Guillaume Tell ... ..  | } Robert Kradolfer                    |
|   | Invocation ... ..  |                                       |

Lehrer:

Gesang:

Herr Häusermann

Klavier:

Herr Lochbrunner

## 14. Übung, Freitag, den 17. November.

- |                |   |   |
|----------------|---|---|
| 1. Kullak      | Op. 62, „Schifflein auf dem See“ und „Spielchen auf der Wiese“ ... .. | { Dora Arbenz<br>Hans Gut<br>Werner Kreis |
| 2. Hofmann     | Op 88, „Ungarisch“ ... ..   | Eugen Squarise                            |
| 3. Heller      | „Elfen“ ... ..  | { Martha Rohr<br>Hedwig Wuest             |
| 4. Götz        | Sonatine in F-dur, I. Satz ... ..                                     | Anny Rahn                                 |
| 5. Götz        | Sonatine in F-dur, III. Satz ... ..                                   | Alfons Laurent                            |
| 6. Götz        | Sonatine in Es-dur, I. Satz ... ..                                    | Marie Zemp                                |
| 7. Schumann    | Arabeske ... ..   | Alice Wegenstein                          |
| 8. Schumann    | Nachtstück ... ..   | Johannes Saeger                           |
| 9. Mendelssohn | Fuge in e-moll ... ..   | Hans Biedermann                           |
| 10. Beethoven  | Op. 34, Variationen in F-dur ... ..                                   | Ernst Weilenmann                          |
| 11. Brahms     | Op. 79, Rhapsodie in g-moll ... ..                                    | Martha Girsberger                         |
| 12. Chopin     | Ballade in g-moll ... ..  | Olga Weber                                |

Klavierklasse des  
Herrn Heuberger

## 15. Übung, Montag, den 20. November.

1. Robert Kahn	Sonate in g-moll für Klavier u. Violine	<i>Ada Deutsch</i> <i>Martha Stierli</i>	} Zusammenspiel- klasse des Herrn <i>Ebner</i>
2. Beethoven	Trio in G-dur, op. 1, No. 2, Klavier ...	<i>Clara Spiller</i>	
	Violine ...	<i>Martha Stierli</i>	
	Cello ...	<i>Elisabeth Crozet</i>	

## 16. Übung, Freitag, den 1. Dezember.

1. E. Grieg	Ballade, op. 24 ... ..	<i>Grete Lier</i>	} Klaviermeisterklasse des Herrn <i>Möckel</i>
2. C. Frank	Prélude, Aria et Final ... ..	<i>Meta Troxler</i>	
3. Fr. Chopin	Scherzo cis-moll, op. 39 ... ..	<i>Hedwig Scherr</i>	
4. E. W. Korngold	Sonate, op. 2 ... ..	<i>Lucie Meyer</i>	

## 17. Übung, Freitag, den 8. Dezember.

1. Bach	Menuet ... ..	<i>Gertrud Kunzmann</i>	} Lehrer: Klavier: Frl. <i>Scheiblauber</i> Violine: Hr. <i>Johner</i>
2. Bertini	Op. 100, Etüde ... ..	<i>Melanie Stürk</i>	
3. Mendelssohn	Kinderstück ... ..	<i>Elisabeth Niedermann</i>	
4. Pleyel	Duo aus op. 48 für Violine ... ..	<i>Marliese Köhler</i> <i>Mathilde Svoboda</i>	
5. Mendelssohn	Lied ohne Worte ... ..	<i>Anna Busse</i>	
6. Bach	Zwei Präludien ... ..	<i>Heidi Hoesti</i>	
7. Tartini	Sonate in g-moll für Violine ... ..	<i>Salomon Angst</i>	
8. Paradies	Toccata ... ..	<i>Otto Schaufelberger</i>	
9. Beethoven	Romanze in F-dur für Violine ... ..	<i>Emil Schlumpf</i>	
10. Rameau-Huber	„La poule“ ... ..	<i>Anita Wiskemann</i>	
11. Chopin	Op. 27, Nocturne in cis-moll ... ..	<i>Anna Schweifele</i>	

## 18. Übung, Donnerstag, den 14. Dezember.

1. F. Chopin	Drei Mazurkas ... ..	<i>Trudy Notz</i>	} Klavierklasse des Herrn <i>Staub</i>
2. J. Brahms	Drei Intermezzi ... ..	<i>Berta Kägi</i>	
3. S. Bach	Präludium u. Fuge in cis-moll (Wohl- temp. Clav.) ... ..	<i>Anny Holliger</i>	
4. F. Schubert	Fantasie aus op. 78 ... ..	<i>Anna Schuppisser</i>	
5. L. v. Beethoven	Sonate op. 31 in Es-dur ... ..	<i>Elsa Löwe</i>	
6. C. Saint-Saëns	Variationen für zwei Klaviere ... ..	<i>Hedwig Welti</i> <i>Elisabeth Schneider</i>	
7. V. Andraea	Sechs Klavierstücke: 1. Präludium. 2. Bachantischer Tanz. 3. Frage. 4. Catalonisches Ständchen. 5. Adagio. 6. Unruhige Nacht ... ..	<i>Cécile Staub</i>	

# Diplomprüfungen.

Meisterklasse des Herrn *de Boer*.

**1. Abend,** Dienstag, den 10. Oktober. *Ottokar Cadek.*

- |                      |                              |
|----------------------|------------------------------|
| 1. a) Tartini        | Largo                        |
| b) Couperin-Kreisler | Chanson Louis XIII. & Pavane |
| c) Mozart            | Rondo in C.                  |
| 2. J. S. Bach        | Sonate in C-dur              |
| 3. J. Joachim        | Variationen                  |
| 4. Paganini          | Konzert in D                 |

**2. Abend,** Samstag, den 14. Oktober. *Frl. Minna Barrenscheen.*

- |                     |                     |
|---------------------|---------------------|
| 1. a) Nardini       | Adagio              |
| b) Veracini         | Menuet              |
| c) Cartier-Kreisler | La Chasse           |
| 2. J. S. Bach       | Sonate in a-moll    |
| 3. Sinding          | Konzert in A-dur    |
| 4. Lalo             | Symphonie espagnole |

Meisterklasse der Frau *Welti-Herzog*. — Klavierbegleitung: Herr *Baldegger*.

**3. Abend,** Montag, den 6. November. *Frl. Magda Steuri.*

- |             |   |  |
|-------------|---|--|
| 1. Schubert | { | a) Suleika. „Was bedeutet die Bewegung“      |
|             |   | b) „Du bist die Ruh“                         |
|             |   | c) Ungeduld                                  |
| 2. Schumann | { | a) Schöne Fremde                             |
|             |   | b) Mondnacht                                 |
|             |   | c) Aufträge                                  |
| 3. Brahms   | { | a) Botschaft                                 |
|             |   | b) Geheimnis                                 |
|             |   | c) „Meine Liebe ist grün“                    |
| 4. Wolf     | { | a) Verborgeneheit                            |
|             |   | b) Frühling übers Jahr                       |
|             |   | c) Der Knabe und das Imlein                  |
|             |   | d) Elfenlied                                 |
| 5. Strauss  | { | a) Allerseelen                               |
|             |   | b) „Breit über mein Haupt“                   |
|             |   | c) „Schön sind, doch kalt die Himmelssterne“ |
|             |   | d) „Wie sollten wir geheim sie halten“       |
|             |   | e) Ständchen                                 |

## Prüfung der vorgeschrittensten Schüler und Schülerinnen

---

Samstag, den 24. März 1917, nachmittags 3 Uhr,  
im Konzertsaal des Konservatoriums.

---

- |   |                      |  |
|---|----------------------|--|
| 1. Bach, Chromatische Fantasie und Fuge                       | .....                | <i>Weil Erna</i> aus Zürich<br>(Schülerin des Herrn Knecht)                    |
| 2. Locatelli, Adagio und Menuett a. d. D-dur-Sonate für Cello | ....                 | <i>Crosset Elisabeth</i> aus Bex<br>(Schülerin des Herrn Reitz)                |
| 3. Weber, Gust., Elegien                                      | .....                | <i>Spiller Klara</i> aus Frauenfeld<br>(Meisterklasse des Herrn Möckel)        |
| 4. Liszt, Polonaise in E-dur                                  | .....                | <i>Staub Klara</i> aus Thalwil<br>(Schülerin des Herrn Knecht)                 |
| 5. Mozart, {a) Canzone<br>{b) „Neue Freuden, neue Schmerzen“  | aus Figaros Hochzeit | <i>Spiller Klara</i> aus Frauenfeld<br>(Meisterklasse der Frau Welti-Herzog)   |
| 6. Schumann, Kreisleriana                                     | .....                | <i>Speich Klara</i> aus Luchsingen (Glarus)<br>(Schülerin des Herrn Baldegger) |
| 7. Dvorak, I. Satz aus dem h-moll-Konzert für Cello           | .....                | <i>Landolt Max</i> aus Zürich<br>(Schüler des Herrn Reitz)                     |
| 8. Reger, 4 Stücke  | .....                | <i>Troxler Meta</i> aus Luzern<br>(Meisterklasse des Herrn Möckel)             |
-

Mittwoch, den 28. März 1917, nachmittags 3 Uhr, im grossen Tonhallsaal.

- |  |  |
|--|--|
| 1. Schumann, Sonate in fis-moll ... ..                               | <i>Staub Cécile</i> aus Basel<br>(Schülerin des Herrn Staub)               |
| 2. Reinecke, I. Satz aus dem d-moll-Konzert für Cello... ..          | <i>v. Gonzenbach Elisabeth</i> aus Küsnacht<br>(Schülerin des Herrn Reitz) |
| 3. Chopin, Fantasie in f-moll ... ..                                 | <i>Hauser Ernst</i> aus Zug<br>(Schülerin des Herrn Knecht)                |
| 4. Haydn, Rezitativ und Arie a. d. Jahreszeiten: „Nun beut die Flur“ | <i>Stucky Lydia</i> aus Zürich<br>(Schülerin des Herrn Häusermann)         |
| 5. Bach, Ciaccona für Violine... ..                                  | <i>Leupold Erich</i> aus Basel<br>(Meisterklasse des Herrn de Boer)        |
| 6. Reger, Präludium und Fuge in d-moll für Violine, op. 131 a No. 2  | <i>Stierli Martha</i> aus Zürich<br>(Meisterklasse des Herrn de Boer)      |
| 7. Brahms, Händel-Variationen ... ..                                 | <i>Oser Hans</i> aus Lausanne<br>(Meisterklasse des Herrn Möckel)          |
- 

Samstag, den 31. März 1917, nachmittags 2 1/2 Uhr, im grossen Tonhallsaal.

- |  |  |                  |                                 |                        |   |                    |  |
|--|--|------------------|---------------------------------|------------------------|---|--------------------|--|
| 1. Bach, Brandenburgisches Konzert für Streichorchester ... ..                               | <i>Schülerorchester</i><br>(Direktion Herr de Boer)  |                  |                                 |                        |   |                    |  |
| 2. Händel, Arie aus Messias: „Er ward verschmäht“ ... ..                                     | <i>Meier Paula</i> aus Schönenwerd<br>(Meisterklasse der Frau Welti-Herzog)  |                  |                                 |                        |   |                    |  |
| 3. Chopin, Konzert in e-moll   | <table border="0"> <tr> <td>{ I. Satz ... ..</td> <td><i>Diem Dora</i> aus St. Gallen</td> </tr> <tr> <td>{ II. Satz ... ..</td> <td><i>Meyer Lucie</i> aus Zürich</td> </tr> <tr> <td>{ III. Satz ... ..</td> <td><i>Masèra Ada</i> aus Winterthur<br/>(Meisterklasse des Herrn Möckel)</td> </tr> </table> | { I. Satz ... .. | <i>Diem Dora</i> aus St. Gallen | { II. Satz ... ..      | <i>Meyer Lucie</i> aus Zürich                                       | { III. Satz ... .. | <i>Masèra Ada</i> aus Winterthur<br>(Meisterklasse des Herrn Möckel) |
| { I. Satz ... ..   | <i>Diem Dora</i> aus St. Gallen  |                  |                                 |                        |   |                    |  |
| { II. Satz ... ..  | <i>Meyer Lucie</i> aus Zürich  |                  |                                 |                        |   |                    |  |
| { III. Satz ... ..   | <i>Masèra Ada</i> aus Winterthur<br>(Meisterklasse des Herrn Möckel)   |                  |                                 |                        |   |                    |  |
| 4. Haydn, Rezitativ und Arie aus Die Jahreszeiten: „Hier steht der Wanderer“, (Tenor) ... .. | <i>Heinemann Emil</i> aus Zürich<br>(Schüler des Herrn Häusermann)   |                  |                                 |                        |   |                    |  |
| 5. Brahms, Konzert für Violine in D-dur, I. Satz ... ..                                      | <i>Bertsch Eugenie</i> aus Zürich<br>(Meisterklasse des Herrn de Boer)   |                  |                                 |                        |   |                    |  |
| 6. Weber, Arie aus dem Freischütz: „Wie nahte mir der Schlummer“ ...                         | <i>Prodolliet Marie</i> aus Amriswil<br>(Meisterklasse der Frau Welti-Herzog)  |                  |                                 |                        |   |                    |  |
| 7. Ernst, Violinkonzert in fis-moll... ..  | <i>Zimmerli Karl</i> aus Luzern<br>(Meisterklasse des Herrn de Boer)   |                  |                                 |                        |   |                    |  |
| 8. Gluck, Arie aus Alceste: „Die Ihr im Hades herrscht“ ... ..                               | <i>Knecht Alice</i> aus Zürich<br>(Meisterklasse der Frau Welti-Herzog)  |                  |                                 |                        |   |                    |  |
| 9. Beethoven, Konzert in G-dur für Klavier   | <table border="0"> <tr> <td>{ I. Satz ... ..</td> <td><i>Scherr Hedwig</i> aus Zürich</td> </tr> <tr> <td>{ II.—III. Satz ... ..</td> <td><i>Schlumpf Elly</i> aus Zürich<br/>(Meisterklasse des Herrn Möckel)</td> </tr> </table>   | { I. Satz ... .. | <i>Scherr Hedwig</i> aus Zürich | { II.—III. Satz ... .. | <i>Schlumpf Elly</i> aus Zürich<br>(Meisterklasse des Herrn Möckel) |                    |  |
| { I. Satz ... ..   | <i>Scherr Hedwig</i> aus Zürich  |                  |                                 |                        |   |                    |  |
| { II.—III. Satz ... ..   | <i>Schlumpf Elly</i> aus Zürich<br>(Meisterklasse des Herrn Möckel)  |                  |                                 |                        |   |                    |  |
-

# Chorgesang-Prüfung

der Chorgesang-Klasse (Künstler- und Dilettantenschüler)

Sonntag, den 25. März 1917, vormittags 11 Uhr  
im Konzertsaal des Konservatoriums.

Lehrer: Herr Hans Häusermann.

1. Drei Madrigale Chöre a capella:

Vilanelle alla Napolitana	...	Baldassare Donati
„Fliesset dahin ihr Tränen“	...	John Bennet
Amor im Nachen	...	G. Gastoldi

2. Duett für Sopran und Alt aus dem Oratorium Judas Maccabäus ... .. G. Händel  
„O Friede, reich an Heil des Herrn“, gesungen von Lydia Stucky und Marguerite  
Guillaud, Schülerinnen der Gesangsklasse des Herrn Häusermann.

3. Drei a capella-Chöre:

Madonna del Sasso	...	F. Hegar
Die Eisjungfrau	...	F. Hegar
„Dir Vaterland“	...	C. Attenhofer

4. Zwei Frauenchöre (Halbchor) mit Klavierbegleitung ... .. F. Hegar  
Pfingstlied.  
Morgen.

5. Vier Chöre ... .. Rob. Schumann  
Das Hochlandmädchen a capella mit Solostimmen.  
Zahnweh } a capella.  
„Mich zieht es nach dem Dörfchen hin“ }  
Zigeunerleben mit Soli und Klavierbegleitung.

Mittwoch, den 4. Juli 1917, nachmittags 5 Uhr, in der Fraumünsterkirche :

## Prüfung im Orgelspiel

(Lehrer: Herr *J. Luz*)

unter Mitwirkung von Schülern des Sologesanges sowie der Chorgesangklasse  
(Lehrer: Herr *H. Häusermann*).

### Programm :

- |  |   |  |
|--|---|--|
| 1. <b>Bach,</b>  | Präludium und Fuge in e-moll ... ..   | <i>Leutenegger Erna</i>  |
| 2. <b>Bach,</b>  | Choralvorspiel: „Herzlich tut mich verlangen“ ... ..  | <i>Lieber Leo</i>  |
| 3. <b>Mendelssohn,</b>   | „Vater unser im Himmelreich“ ... ..   | <i>Häusermann Marie</i>  |
| 4. a*) <b>Sulzer Johann Anton</b> (1781), „Trost des ewigen Lebens“ ... .. | } Lieder für Sopran:  | <i>Stucky Lydia</i><br>Sologesangklasse Häusermann   |
| b*) <b>Aus der St. Galler „Seelenmusik“</b> (1705), „Dankopfer“ ... ..     |   |  |
| 5. <b>Bach,</b>  | Fuge über ein Thema von Legrenzi ... ..   | <i>Kunz Ernst</i>  |
| 6. <b>Schumann,</b>  | Canon in H-dur für Orgel oder Pedalfügel ... ..   | <i>Dufjoy Adele</i>  |
| 7. a*) <b>Steiner Ludwig</b> (1723), Wiegenlied ... ..                     | } Duette für Sopran u. Tenor:   | <i>Stucky Lydia</i><br><i>Heinemann Emil</i>   |
| b*) <b>Aus dem Basler „Christenschatz“</b> (1745), Weihnachtslied ... ..   |   |  |
| c*) <b>Johannes Schmidlin</b> (1757), Weihnachtslied ... ..                |   |  |
| 8. <b>Bach,</b>  | Fantasie in g-moll ... ..   | <i>Bosch Marguerite</i>  |
| 9. <b>Bach J. S.,</b>  | Actus tragicus: Kantate „Gottes Zeit ist die allerbeste<br>Zeit“, für Chor, Soli, Flöten, Bratschen, Celli, Bass, Orgel<br>und Klavier ... .. | Soli:<br><i>Stucky Lydia</i> , Sopran<br><i>Guilland Marguerite</i> , Alt<br><i>Lieber Leo</i> , Bass<br>a. d. Sologesangklasse Häusermann |

*Orchester:* Schüler (ehemalige und derzeitige) des Konservatoriums sowie einige Mitglieder des Tonhalle-orchesters.

*Orgel:* Herr JOH. LUZ. — *Klavier:* Herr HANS OSER.

Das Klavier wurde von der Firma HUG & Cie gütigst zur Verfügung gestellt.

\*) Aus „Geistliche Sologesänge und Duette“ mit Klavier- oder Harmonium-Begleitung, aus alten schweizerischen Gesangbüchern, ausgewählt und für den praktischen Gebrauch eingerichtet von *Th. Goldschmid*.

